

1900 11.Apr. **RV Wiking Linz**

Bootshaus: Wilheringerstr, 10
A-4048 Puchenu



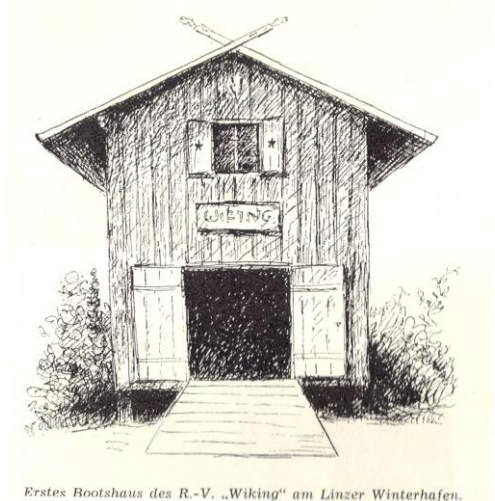
(Quelle Rudersport Almanach 2006)

1894

Einige junge Männer darunter ehemalige Ister-Ruderer pflegten dem Rudersport.
Die Boote waren in einer Hütte am *Ausfluss des Mühlarms der Traun* untergebracht.
Das Jahrhundert Hochwasser schwemmt diese Hütte weg.

1900

Nun wurde der **RV Wiking** gegründet und
ein Bootshaus an der *Spitze zwischen Hafen
und Donaustrom* bezogen.
Wurde nach und nach ausgebaut.

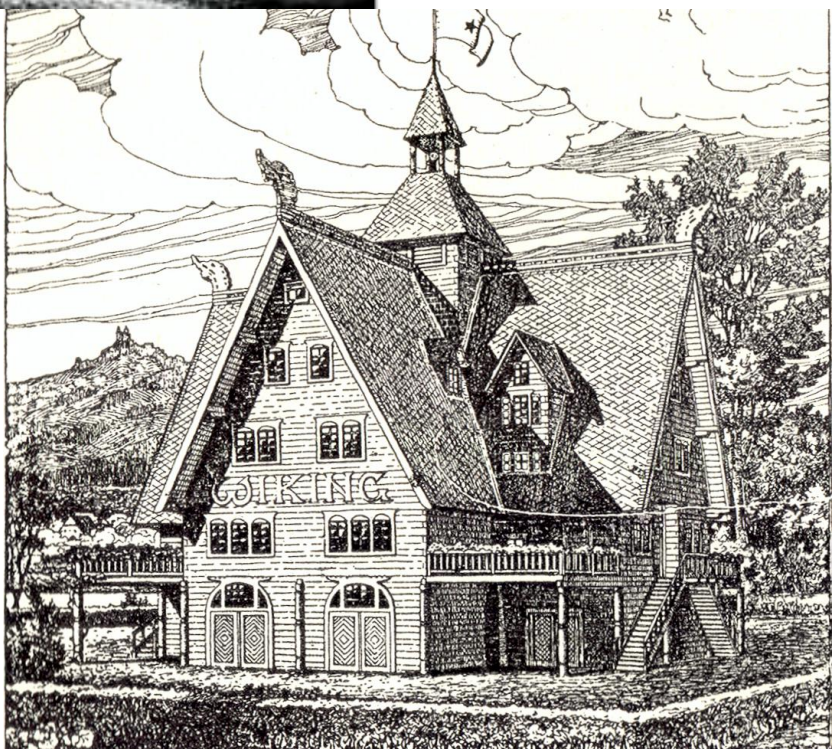


Erstes Bootshaus des R.-V. „Wiking“ am Linzer Winterhafen.



WIKING-Bootshütte am Linzer Winterhafen.
Sie wurde im September 1899 vom Hochwasser
weggespült, nachdem in letzter Minute das
Bootsgerät geborgen war.
Danach wurde neuerlich eine etwas vergrößerte
Bootshütte gebaut (bis 1925 in Betrieb)

1908 bis 1939



1939

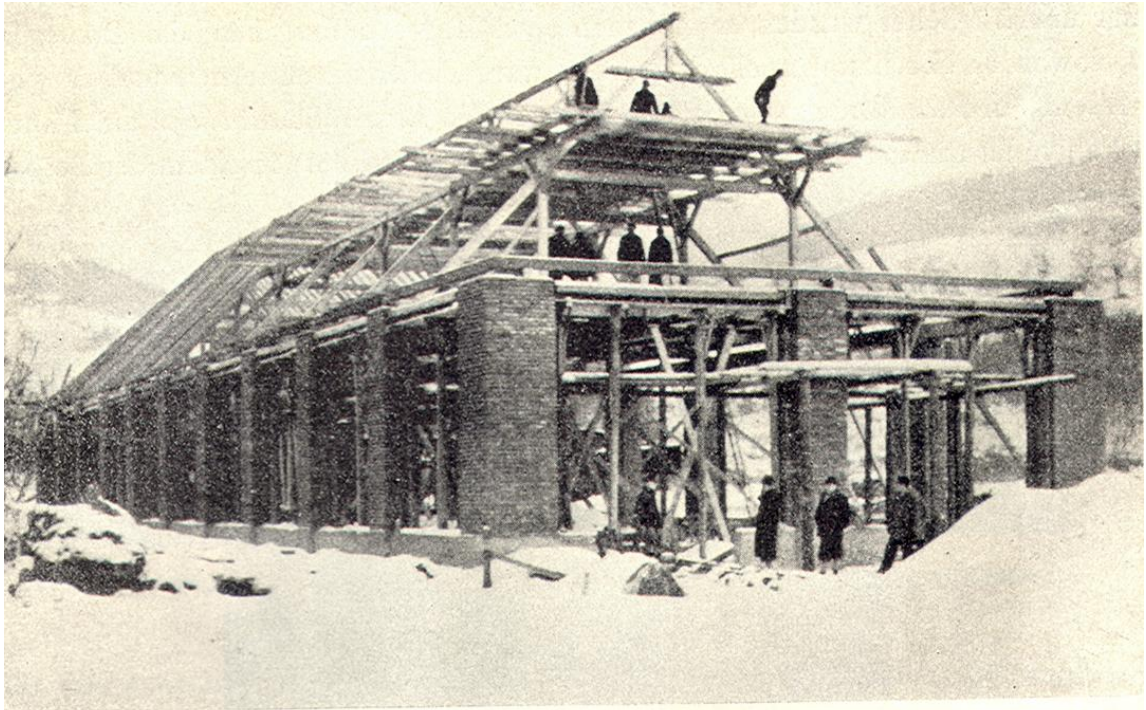
von NS enteignet und abgerissen. Boote wurden beim *RV Donau* untergebracht.

Es wird ein neues Bootshaus in *Puchenu* errichtet.

Allerdings **1945** von den Russen beschlagnahmt und als Bäckerei benutzt.

1949

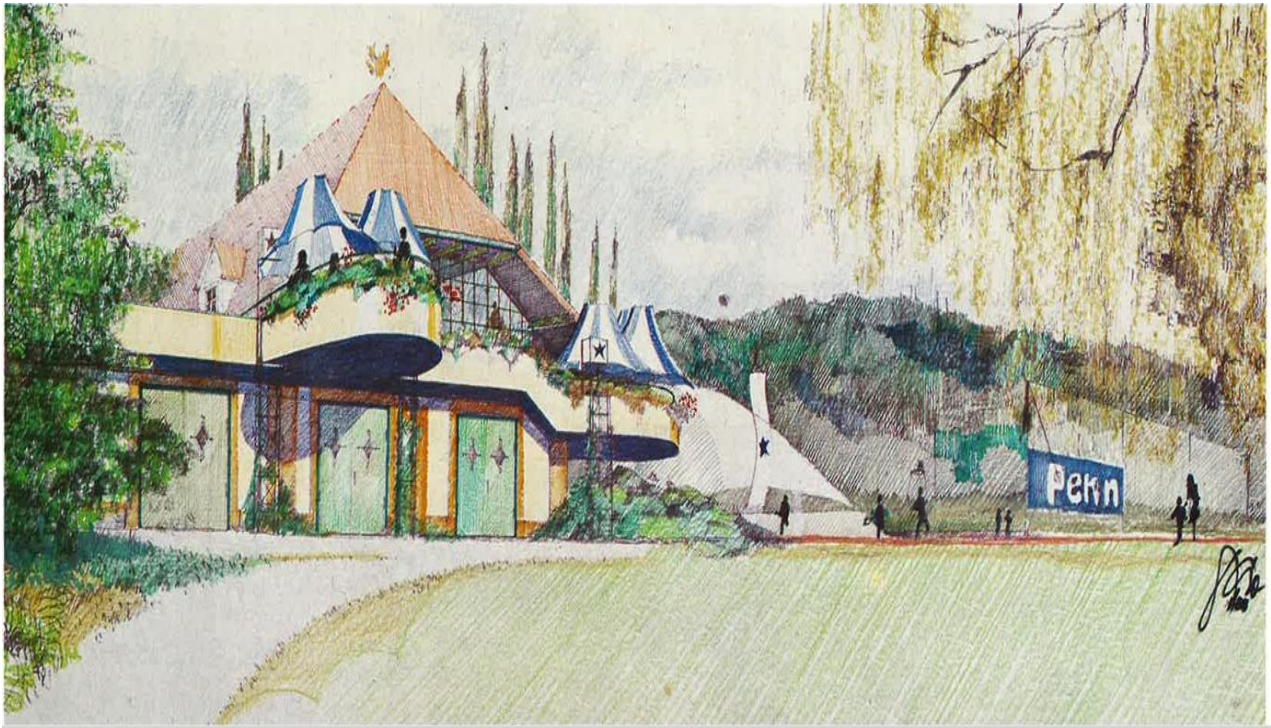
wird das neue Bootshaus in *Puchenu* endlich in Betrieb genommen



Das neue Bootshaus in Puchenu im Bau (Winter 1942).



Übersiedlung eines Achters vom Bootshaus des Ruderklubs „Donau“ nach Puchenu.



(Quelle Festschrift „50 Jahre Wiking 1900 - 1950“)
 (Quelle Festschrift „85 Jahre Wiking 1900 - 1985“)

